

## Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Stand: 02/2019

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten)	Ggf. zuständige Fachabteilung (Kontaktdaten)
Stadt Frankfurt am Main Der Magistrat- Branddirektion Feuerwehrstrasse 1 60435 Frankfurt am Main <a href="http://www.frankfurt.de">www.frankfurt.de</a>	Abteilung 37.G2 Vorbeugung und Planung <a href="mailto:vb@stadt-frankfurt.de">vb@stadt-frankfurt.de</a>
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Referat Datenschutz und IT-Sicherheit Sandgasse 6, 60311 Frankfurt am Main	E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@stadt-frankfurt.de">datenschutz@stadt-frankfurt.de</a>

### Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zwecke:

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Durchführung und Abwicklung der entsprechenden Verwaltungsverfahren der Gefahrenverhütungsschau nach § 15 des Hessisches Brand und Katastrophenschutzgesetzes (HBKG) und der entsprechenden Verordnung über die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau (GVSVO) nach § 69 HBKG.
- Durchführung der Verfahren „Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr“ nach § 19 HPPVO (Hessische Prüfberechtigten- und Prüfsachverständigenverordnung) und § 6 NBVO (Nachweisberechtigtenverordnung)
- Beteiligung im Baugenehmigungsverfahren nach § 70 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Hessischer Bauordnung und aller daraus resultierenden Beratungsleistungen
- Beteiligung im BImSchG-Verfahren nach dem Verfahrenshandbuch zum Vollzug des BImSchG - Durchführung von Genehmigungsverfahren Stand 31.07.2012 hier Punkt 4.2.4.1. Behördenbeteiligung im Rahmen der fachlichen Prüfung, 4.2.4.2. Arten der Beteiligung und 4.2.3.1. Behördenbeteiligung im Rahmen der Vollständigkeitsprüfung
- Errichten eines Katastrophenschutz- und eines Verwaltungsstabes nach § 29 und 30 HBKG zur Unterstützung der Katastrophenschutzbehörde. Erfassen des Stabspersonales nach Stabsdienst-ordnung
- Erstellen eines Katastrophenschutzplanes nach § 31 HBKG zur Erfassung- und Alarmierung von Hilfs- und Einsatzkräften

Rechtsgrundlagen:

- §15, §29, §30, §31 HBKG
- § 1 GVSVO
- § 19 HPPVO
- § 6 NBVO
- § 70 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 (HBO)
- BImSchG-Verfahren



**Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

- nein  
 ja

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

Keine Gesetzeskonformität

**Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:**

Adress- und Branchendaten

**Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:**

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Städtisches GIS System
- Internet Recherche
- Jährliche Abfrage durch die untere KatS-Behörde bei Ämtern und Hilfsorganisationen

**Empfänger** oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Andere Behörden im Rahmen der gesetzlichen Einbindung

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland i.S. von Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO ist **nicht** beabsichtigt.

**Speicherdauer** der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

So lange, wie es zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.



#### Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DSGVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim **Hessischen Datenschutzbeauftragten** zu erheben. Postanschrift: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, Tel.: 0611 / 1408-0 oder E-Mail: [poststelle@datenschutz.hessen.de](mailto:poststelle@datenschutz.hessen.de).

